

**Neben der Baugenehmigung erforderliche Genehmigungen oder Erlaubnisse¹⁾
bei der Errichtung oder Änderung baulicher Anlagen**

Stand Dezember 2013

1	Apotheken- und Arzneimittelrecht
1.1	Apothekenbetriebserlaubnis der Landesdirektion Sachsen nach § 1 Absatz 2 des Gesetzes über das Apothekenwesen (Apothekengesetz – ApoG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1980 (BGBl. I S. 1993), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2420) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
1.2	Herstellungserlaubnis der Landesdirektion Sachsen nach § 13 Absatz 1 des Gesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz – AMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3394), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Oktober 2013 (BGBl. I S. 3813) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
1.3	Großhandelserlaubnis der Landesdirektion Sachsen nach § 52a Absatz 1 AMG
1.4	Einfuhrererlaubnis der Landesdirektion Sachsen nach § 72 Absatz 1 AMG
2	Bestattungsrecht
2.1	Genehmigung des Landkreises/der Kreisfreien Stadt zur Neuanlage oder Erweiterung eines Bestattungsortes sowie zur Wiederbelegung eines vorher geschlossenen Bestattungsortes nach § 1 Absatz 3 des Sächsischen Gesetzes über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz – SächsBestG) vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 731) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
2.2	Befreiung durch die untere Bauaufsichtsbehörde (bei der Errichtung oder Änderung eines zu einem Friedhof benachbarten Bauvorhabens) oder den Landkreis beziehungsweise die Kreisfreie Stadt (bei der Neuanlage oder Erweiterung eines Bestattungsortes sowie der Wiederbelegung eines vorher geschlossenen Bestattungsortes) von der Einhaltung von Grenzabständen nach § 5 Absatz 5 SächsBestG
3	Enteignungsrecht
	Genehmigung der Enteignungsbehörde nach § 109 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
4	Flurbereinigungsrecht
	Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nach § 34 Absatz 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794, 2835) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
5	Forstrecht
5.1	Genehmigung der unteren/oberen Forstbehörde zur Umwandlung von Wald nach § 8 Absatz 1 Satz 1 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992 (SächsGVBl. S. 137), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 6. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 451, 469) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
5.2	Ausnahme der unteren Bauaufsichtsbehörde vom einzuhaltenden Waldabstand nach § 25 Absatz 3 SächsWaldG im Benehmen mit der Forstbehörde

6	Gewerberecht Besondere gewerberechtliche Genehmigungen der Ordnungsbehörde nach Titel II der Gewerbeordnung (GewO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. September 2013 (BGBl. I S. 3556, 3557) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
7	Lebensmittelrecht Zulassung der Landesdirektion Sachsen von Betrieben nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 (ABl. L 139 vom 30.4.2001, S. 55), die zuletzt durch Verordnung (EU) 517/2013 vom 13. Mai 2013 (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 1) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
8	Luftverkehrsrecht Zulassung der Landesdirektion Sachsen von Ausnahmen vom Bauverbot in Lärmschutzbereichen von Flughäfen nach § 5 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm (FluLärmG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2550), in der jeweils geltenden Fassung
9	Naturschutzrecht
9.1	Ausnahme durch die Behörde nach § 19 Absatz 3 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen (Sächsisches Naturschutzgesetz – SächsNatSchG) vom 6. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 451), in der jeweils geltenden Fassung
9.2	Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde zur Errichtung, Erweiterung, wesentlichen Änderung und zum Betrieb von Zoos nach § 42 Absatz 2 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 100 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154, 3207) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
9.3	Ausnahme der unteren Naturschutzbehörde nach § 45 Absatz 7 BNatSchG von einem Verbot nach § 44 Absatz 1 BNatSchG
9.4	Erteilung einer Befreiung der unteren Naturschutzbehörde nach § 67 Absatz 2 BNatSchG von Verboten des § 33 Absatz 1 Satz 1 und des § 44 sowie von Geboten und Verboten im Sinne des § 32 Absatz 3 BNatSchG
10	Planungsrecht
10.1	Genehmigung des Umlegungsausschusses für die Errichtung oder Änderung baulicher Anlagen im Umlegungsgebiet nach § 51 BauGB
10.2	Genehmigung der unteren Bauaufsichtsbehörde im förmlich festgesetzten Sanierungsgebiet nach §§ 144, 145 BauGB und im städtebaulichen Entwicklungsbereich nach § 169 in Verbindung mit §§ 144, 145 BauGB
11	Schutzbereichsrecht Genehmigung der Wehrbereichsverwaltung zur Errichtung, Änderung oder Beseitigung von Anlagen innerhalb von Schutzbereichen militärischer Anlagen nach § 3 des Gesetzes über die Beschränkung von Grundeigentum für die militärische Verteidigung (Schutzbereichsgesetz – SchBerG) vom 7. Dezember 1956 (BGBl. I S. 899), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 11 des Gesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2356, 2357) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung

12	Seilbahngesetz Genehmigung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr zum Bau und Betrieb sowie für wesentliche Erweiterungen von Seilbahnen nach § 4 in Verbindung mit § 18 Absatz 6 des Gesetzes über Seilbahnen im Freistaat Sachsen (Landesseilbahngesetz – LSeilbG) vom 12. März 1998 (SächsGVBl. S. 97), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 136) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
13	Strahlenschutzrecht
13.1	Strahlenschutzrechtliche Genehmigung des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen gemäß § 4 Absatz 3 der Verordnung über die Gewährleistung von Atomsicherheit und Strahlenschutz (VOAS) vom 11. Oktober 1984 (GBl. I der DDR Nummer 30 S. 341) und § 4 Absatz 1 der Anordnung zur Gewährleistung des Strahlenschutzes bei Halden und industriellen Absetzanlagen und bei der Verwendung darin abgelagerter Materialien (HaldAO) vom 17. November 1980 (GBl. I der DDR Nummer 34 S. 347) in Verbindung mit Artikel 9 Absatz 2 und Anlage II Kapitel XII Abschnitt III Nummer 2 und 3 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 1226) und § 118 Absatz 1 und 4 der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzverordnung – StrlSchV) vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714; 2002 S. 1459), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 7 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212, 249) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
13.2	Genehmigung des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie für die Errichtung und den Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen nach § 11 StrlSchV
14	Straßenrecht²⁾
14.1	Ausnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr nach § 9 Absatz 8 des Bundesfernstraßengesetzes (Fernstraßengesetz – FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 31. Mai 2013 (BGBl. I S. 1388, 1391) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, von den Verboten des § 9 Absatz 1 FStrG ³⁾
14.2	Erlaubnis des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr oder der Gemeinde nach § 8 Absatz 1 FStrG und Erlaubnis der Straßenbaubehörde oder der Gemeinde nach § 18 Absatz 1 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 134) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, für Sondernutzungen
14.3	Ausnahme der Landesdirektion Sachsen von der Veränderungssperre nach § 9a Absatz 5 FStrG und nach § 37 Absatz 4 SächsStrG
15	Sozialrecht
15.1	Erlaubnis des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe zur Kindertagespflege gemäß § 43 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. August 2013 (BGBl. I S. 3464) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
15.2	Betriebserlaubnis des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz – Landesjugendamt – für Betreuungseinrichtungen für Kinder oder Jugendliche nach § 45 Absatz 1, § 48a Absatz 1 SGB VIII

15.3	Anerkennung der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit von Werkstätten für behinderte Menschen nach § 142 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen (SGB IX) vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1046, 1047), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2598, 2606) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
16	Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsrecht Entscheidung des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes gemäß Artikel 24 in Verbindung mit Artikel 27 und 44 der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009 vom 21. Oktober 2009 (ABl. L 300 vom 14.11.2009, S. 1)
17	Tierschutzrecht
17.1	Erlaubnis des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes nach § 11 Absatz 1 des Tierschutzgesetzes (TierSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 2006 (BGBl. I S. 1206, 1313), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 90 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154, 3207) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
17.2	Zulassung des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes zum Betreiben einer Kontrollstelle (Versorgungsstelle) für Tiere während des Transports nach Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nummer 1255/97 des Rates vom 25. Juni 1997 zur Festlegung gemeinschaftsrechtlicher Kriterien für Kontrollstellen und zur Anpassung des im Anhang der Richtlinie 91/628/EWG vorgesehenen Transportplans (ABl. L 174 vom 2.7.1997, S. 1), die zuletzt durch Artikel 36 der Verordnung (EG) Nummer 1/2005 (ABl. L 3 vom 5.1.2005, S. 1) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
18	Tierseuchenrecht
18.1	Zulassung des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes von Viehhandelsunternehmen nach § 12 der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr (Viehverkehrsverordnung – ViehVerkV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 88 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044, 3052) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
18.2	Zulassung des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes von Transportunternehmen nach § 13 ViehVerkV
18.3	Zulassung des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes von Sammelstellen nach § 14 ViehVerkV
18.4	Zulassung der Landesdirektion Sachsen von Betrieben gemäß § 15 der Verordnung über das innergemeinschaftliche Verbringen sowie die Einfuhr und Durchfuhr von Tieren und Waren (Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung – BmTierSSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. April 2005 (BGBl. I S. 997), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 90 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044, 3046) geändert worden ist
19	Waffenrecht Erlaubnis der Kreispolizeibehörde für das Betreiben oder die Änderung der Beschaffenheit oder der Art der Benutzung einer Schießstätte nach § 27 des Waffengesetzes (WaffG) vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970, 4592; 2003 S. 1957), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 65 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154, 3206) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung

20	Wasserrecht
20.1	Genehmigung der unteren Wasserbehörde von Indirekteinleitungen nach §§ 58 und 59 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 76 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. S. 3156, 3200) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
20.2	Befreiungen der unteren Wasserbehörde von Verboten in Heilquellenschutzgebieten (§ 53 Absatz 5 in Verbindung mit § 52 Absatz 1 Satz 2 und 3 WHG), Wasserschutzgebieten (§ 52 Absatz 1 Satz 2 und 3 WHG) sowie Befreiungen oder weitergehende Regelungen zu Gewässerstrandstreifen (§ 38 Absatz 5 WHG, § 24 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 und Satz 2 und § 24 Absatz 4 Nummer 3 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), in Verbindung mit § 50 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1b SächsWG), in der jeweils geltenden Fassung
20.3	Zulassung der unteren Wasserbehörde von Ausnahmen nach § 7 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (Sächsische Anlagenverordnung – SächsVAwS) vom 18. April 2000 (SächsGVBl. S. 223), die zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503, 557) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, und nach § 7 Absatz 5 der Verordnung über Anforderungen an Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Dung- und Silagesickersäften (Sächsische Dung- und Silagesickersaftverordnung – SächsDuSVO) vom 26. Februar 1999 (SächsGVBl. S. 31), die zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503, 556) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung
20.4	Wasserrechtliche Erlaubnis der unteren Wasserbehörde oder Bewilligung der oberen Wasserbehörde (sofern gleichzeitig Gewässerbenutzung, zum Beispiel Abwassereinleitung, vorliegt) nach §§ 8, 9 WHG
20.5	Ausnahme der unteren Wasserbehörde oder, wenn es sich um die Bundeswasserstraße Elbe, ein Gewässer erster Ordnung oder ein Grenzgewässer handelt, der oberen Wasserbehörde von den Verboten zum Schutz der Deiche nach § 81 Absatz 4 Satz 1 Nummer 4 und Satz 2 Nummer 2 SächsWG
20.6	Feststellung der unteren Wasserbehörde der Eignung von Anlagen zum Lagern, Abfüllen oder Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach § 63 Absatz 1 Satz 1 WHG

¹⁾ Nicht erfasst werden neben der Baugenehmigung eventuell erforderliche Anzeige- oder Mitteilungspflichten.

²⁾ Für Werbeanlagen hat § 60 Satz 1 Nummer 3 SächsBO Vorrang;

³⁾ Keine straßenrechtliche Entscheidung erforderlich bzw. keine Aufdrängung, wenn das Bauvorhaben den Festsetzungen eines Bebauungsplanes entspricht, der mindestens die Begrenzung der Verkehrsflächen sowie die an diesen gelegenen überbaubaren Grundstücksflächen enthält und unter Mitwirkung des Trägers der Straßenbaulast (§ 9 Absatz 7 FStrG)/der Straßenbaubehörde (§ 24 Absatz 8 SächsStrG) zustande gekommen ist.